

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

EMI Fonds

31. August 2024



DONNER & REUSCHEL  
PRIVATBANK SEIT 1798

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht EMI Fonds	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Sons-  
tige Sondervermögen)

EMI Fonds

in der Zeit vom 01.09.2023 bis 31.08.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

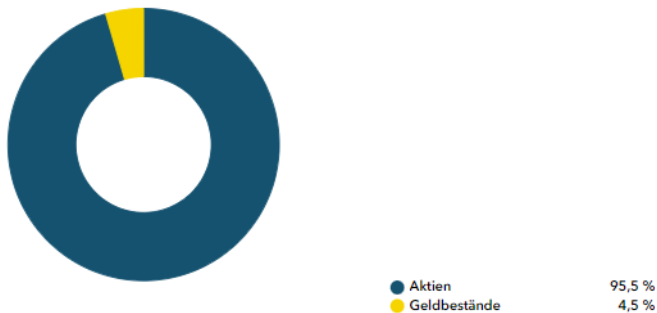
Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht EMI Fonds für das Geschäftsjahr vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

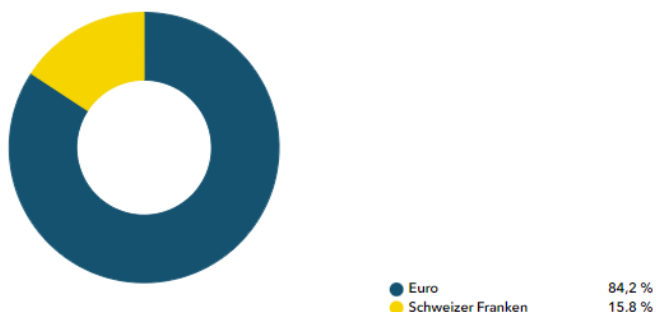
## Anlageziel und Anlagepolitik

Ziel des EMI Fonds ist es, im Rahmen einer aktiven Anlagestrategie langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erwirtschaften. Investitionen werden u.a. in Aktien mittelständischer Unternehmen (Small und Mid-Caps) im deutschsprachigen Raum getätigt. Die Aktien werden auf der Grundlage fundamentaler Analysen aktiv und im eigenen Ermessen ausgewählt. Darüber hinaus wird selektiv in Sondersituation bei Übernahmen, wie Squeeze-Outs oder Beherrschungsverträge, investiert. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanger die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

## Portfoliostruktur zum 31.08.2024\*



## Aufteilung nach Währungen:



\*Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht

betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet.

Sämtliche Investments sind direkt Investments in Aktien oder aktienähnliche Gattungen. Auf Investments in Derivate oder Fonds wurde verzichtet.

## Risikoanalyse

### Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

### Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Das Währungsrisiko beschränkt sich auf Euro und Schweizer Franken

### Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

### Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex-Ante und Ex-Post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

### Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien erzielt. Die realisierten Verluste resultieren aus der Veräußerung von Aktien.

### Übersicht über die Wertentwicklung während des Berichtszeitraumes

#### Anteilklasse I:



#### Anteilklasse R:



### Übersicht über die Anlagegeschäfte während des Berichtszeitraumes

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

### Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den EMI Fonds ist ausgelagert an die DONNER & REUSCHEL Luxemburg S.A.

Fondsberater ist die Eckert Mittelstand Invest GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>12.856.340,93</b>	<b>100,23</b>
1. Aktien	11.543.391,12	89,99
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	732.378,77	5,71
3. Bankguthaben	578.992,76	4,51
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.578,28	0,01
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-29.350,73</b>	<b>-0,23</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-29.350,73	-0,23
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 12.826.990,20</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
						im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>10.633.837,33</b>	<b>82,90</b>	
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>10.633.837,33</b>	<b>82,90</b>	
CH0039651184	Energiedienst Holding		STK	23.876	2.918	0	CHF	37,9000	963.326,13	7,51
DE0005403901	CEWE Stiftung		STK	11.678	0	0	EUR	102,6000	1.198.162,80	9,34
ATFREQUENT09	Frequentis AG		STK	45.546	0	0	EUR	28,8000	1.311.724,80	10,23
DE000A3E5D56	FUCHS PETROLUB SE Namens-Stammaktien o.N.		STK	43.820	0	0	EUR	31,2000	1.367.184,00	10,66
DE0006042708	Hawesko		STK	17.786	0	0	EUR	27,4000	487.336,40	3,80
DE0006083405	Hornbach Holding		STK	13.314	12.474	0	EUR	80,1000	1.066.451,40	8,31
DE0005759807	init innova.in traffic sys. AG		STK	28.229	0	6.346	EUR	37,3000	1.052.941,70	8,21
DE0007193500	Koenig & Bauer		STK	18.338	0	0	EUR	10,0000	183.380,00	1,43
DE0006335003	Krones		STK	5.185	0	0	EUR	122,8000	636.718,00	4,96
DE000A0Z1JH9	PSI Software		STK	21.889	0	0	EUR	20,5000	448.724,50	3,50
DE0007551509	Uzin Utz AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	2.886	0	0	EUR	48,0000	138.528,00	1,08
DE0007657231	Villeroy & Boch		STK	35.244	0	3.852	EUR	16,6500	586.812,60	4,57
DE000A2N4H07	Westwing Group AG		STK	154.475	154.475	0	EUR	7,7200	1.192.547,00	9,30
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>626.432,48</b>	<b>4,88</b>	
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>626.432,48</b>	<b>4,88</b>	
DE0005130108	msg life ag Inhaber-Aktien o.N.		STK	172.581	0	0	EUR	3,0800	531.549,48	4,14
DE0007474041	PAUL HARTMANN		STK	478	0	0	EUR	198,5000	94.883,00	0,74
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.015.500,08</b>	<b>7,92</b>	
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>283.121,31</b>	<b>2,21</b>	
CH0012684657	Bobst Group S.A. Namens-Aktien SF 1		STK	3.940	0	0	CHF	67,5000	283.121,31	2,21
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>732.378,77</b>	<b>5,71</b>	
CH0004960180	Weleda AG Namens-Part.sch. SF 500		STK	168	0	0	CHF	4.095,0000	732.378,77	5,71
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>12.275.769,89</b>	<b>95,70</b>	
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>578.992,76</b>	<b>4,51</b>	
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							<b>EUR</b>	<b>536.230,48</b>	<b>4,18</b>	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	536.230,48				536.230,48	4,18	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>42.762,28</b>	<b>0,33</b>	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	40.168,75				42.762,28	0,33	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>1.578,28</b>	<b>0,01</b>	
Zinsforderungen			EUR	1.578,28				1.578,28	0,01	

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						EUR	-29.350,73	-0,23
	Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>		EUR	-29.350,73				-29.350,73	-0,23
	<b>Fondsvermögen</b>						EUR	12.826.990,20	100,00
	Anteilwert EMI Fonds I						EUR	96,84	
	Anteilwert EMI Fonds R						EUR	95,71	
	Umlaufende Anteile EMI Fonds I						STK	125.976,000	
	Umlaufende Anteile EMI Fonds R						STK	6.561,000	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.08.2024					
Schweizer Franken	(CHF)	0,939350	=	1 Euro (EUR)	



## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
DE0005772206	Fielmann	STK	0	11.319
DE0006084403	Hornbach-Baumarkt	STK	0	5.690
DE000A2GS401	Software AG Namens-Aktien o.N.	STK	0	9.671
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
DE0001104883	0.2000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	EUR	700	700

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) EMI FONDS I FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		183.999,03
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		64.613,02
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		467,86
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		19.635,62
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-17.552,06
6. Sonstige Erträge		78,16
<b>Summe der Erträge</b>		<b>251.241,63</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Verwaltungsvergütung		-126.035,39
a) fix	-126.035,39	
b) performanceabhängig	0,00	
2. Verwahrstellenvergütung		-8.129,98
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.947,83
4. Sonstige Aufwendungen		-2.938,40
5. Aufwandsausgleich		-3.270,42
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-149.322,02</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>101.919,61</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		223.601,66
2. Realisierte Verluste		-85.004,41
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>138.597,25</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>240.516,86</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-30.007,11
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		313.385,59
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>283.378,48</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>523.895,34</b>

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) EMI FONDS R FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		9.549,11
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		3.262,66
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		23,42
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		996,91
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-886,41
6. Sonstige Erträge		3,83
<b>Summe der Erträge</b>		<b>12.949,52</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Verwaltungsvergütung		-7.163,55
a) fix	-7.163,55	
b) performanceabhängig	0,00	
2. Verwahrstellenvergütung		-367,25
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-1.018,97
4. Sonstige Aufwendungen		-120,95
5. Aufwandsausgleich		-1.460,06
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-10.130,78</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>2.818,74</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		11.397,72
2. Realisierte Verluste		-4.250,11
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>7.147,61</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>9.966,35</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		4.740,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		4.858,20
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>9.598,23</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>19.564,58</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS EMI FONDS I

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2023)</b>		<b>11.425.200,31</b>
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		256.526,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	510.092,10	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-253.566,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-6.556,25
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		523.895,34
davon nicht realisierte Gewinne	-30.007,11	
davon nicht realisierte Verluste	313.385,59	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2024)</b>		<b>12.199.065,50</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS EMI FONDS R

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2023)</b>		<b>513.056,14</b>
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		96.875,49
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	121.496,79	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-24.621,30	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.571,51
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		19.564,58
davon nicht realisierte Gewinne	4.740,03	
davon nicht realisierte Verluste	4.858,20	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2024)</b>		<b>627.924,70</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS EMI FONDS I <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>325.521,27</b>	<b>2,58</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	240.516,86	1,91
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	85.004,41	0,67
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>325.521,27</b>	<b>2,58</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS EMI FONDS R <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>14.216,46</b>	<b>2,17</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.966,35	1,52
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	4.250,11	0,65
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>14.216,46</b>	<b>2,17</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE EMI FONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
Auflegung 01.09.2021	5.970.000,00	100,00
2024	12.199.065,50	96,84
2023	11.425.200,31	92,48
2022	11.505.087,95	85,12

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE EMI FONDS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
Auflegung 01.09.2021	123.000,00	100,00
2024	627.924,70	95,71
2023	513.056,14	91,76
2022	546.311,44	84,78

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,70
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert EMI Fonds I	EUR	96,84
Anteilwert EMI Fonds R	EUR	95,71
Umlaufende Anteile EMI Fonds I	STK	125.976,000
Umlaufende Anteile EMI Fonds R	STK	6.561,000

### ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	EMI Fonds I	EMI Fonds R
ISIN	DE000A3CNGG5	DE000A3CNGH3
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.09.2021	01.09.2021
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	1,085% p.a.	1,3650% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	125.000	0

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE EMI FONDS I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,26 %

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE EMI FONDS R

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,65 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

## TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	4.995.409,88
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	4.995.409,88
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 4.816,27 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse EMI Fonds R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt in der Anteilklasse EMI Fonds I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

EMI Fonds I		
<b>Sonstige Erträge</b>		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	78,16
<b>Sonstige Aufwendungen</b>		
Kosten für Aufsichtsbehörden	EUR	574,45
Kosten Steuerreporting Österreich	EUR	911,47

**EMI Fonds R****Sonstige Erträge**

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	3,83
--	-----	------

**Sonstige Aufwendungen**

Kosten für Aufsichtsbehörden	EUR	25,55
Kosten Steuerreporting Österreich	EUR	40,53

**ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG**

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>26.098.993</b>
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>332</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>EUR</b>	<b>1.475.752</b>
davon Führungskräfte	EUR	1.475.752
davon andere Risktaker	EUR	0

**ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Donner & Reuschel Luxemburg S.A. für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Donner & Reuschel Luxemburg S.A.
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>2.294.333,46</b>
davon feste Vergütung	EUR	2.043.367,26
davon variable Vergütung	EUR	250.966,20
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>18</b>

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht.

**ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN GEM. § 101 ABS. 3 NR. 3 KAGB**

Per 15.11.2023: Änderung der AAB wg. Rechtsprechung BGH (VSBG) sowie neues Muster BVI

**ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten	0,00%
Gesamthöhe des Leverage nach der Brutto-Methode im Berichtszeitraum	0,96
Leverage-Umfang nach Brutto-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
Gesamthöhe des Leverage nach der Commitment-Methode im Berichtszeitraum	0,96
Leverage-Umfang nach Commitment-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00

**ANGABEN ZU NEUEN REGELUNGEN ZUM LIQUIDITÄTSMANAGEMENT GEM. § 300 ABS. 1 NR. 2 KAGB**

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.



## ANGABEN ZUM RISIKOPROFIL NACH § 300 ABS. 1 NR. 3 KAGB

---

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Die Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert.

Die Risikosteuerung und -überwachung erfolgt insbesondere mit Hilfe der Berechnung von potenziellen Risikobeträgen für das Marktrisiko, der Ermittlung von Leverage-Kennzahlen, der Durchführung von Stresstests sowie der Einrichtung eines Limitsystems mit quantitativen Anlagegrenzen. Für das Risikomanagement hat die HANSAINVEST standardisierte Prozesse definiert und implementiert, die regelmäßig von der Gesellschaft überprüft werden.

Weitergehende Informationen zu den wesentlichen Risiken im Berichtszeitraum sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden.

Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

## ANGABEN ZUR ÄNDERUNG DES MAX. UMFANGS DES LEVERAGE § 300 ABS. 2 NR. 1 KAGB

---

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

## ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

### Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

### Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,  
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen  
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.  
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit  
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den  
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von  
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.  
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

## SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 28. November 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens EMI Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 29.11.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

## **VERWAHRSTELLE**

---

Donner & Reuschel AG  
Ballindamm 27  
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2023

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhlentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST